

Beschluss-Vorlage 2020/0303 zur Sitzung am 23.07.2020
des UMWELT- UND STADTENTWICKLUNGS-AUSSCHUSSES

TOP 2

öffentlich

Betreff: Runder Tisch Radverkehr - Sachstand

Der zuständige Referent / Die zuständige Referentin
wurde gehört

hat zugestimmt

hat nicht zugestimmt

Sachverhalt:

Der Runde Tisch Radverkehr (RTR) wurde in der Sitzung des Umwelt-, Planungs- und Bauausschusses vom 23. 06. 2015 eingerichtet. Er führt die wichtigsten Bereiche aus Verwaltung, Politik und Öffentlichkeit, die sich mit den Belangen des Fahrradverkehrs befassen, zusammen. Gegenüber der bisherigen Zusammensetzung hat sich insbesondere durch die Wahl des neuen Stadtrats die personelle, nicht aber die grundsätzliche Zusammensetzung geändert.

Von der Stadtverwaltung sind im RTR vertreten:

der Fahrradbeauftragte Thomas Wieser, das Sachgebiet (SG) Tiefbau (derzeit nicht besetzt) vom SG Straßenverkehrsrecht Susanne Steer und aus dem Bauhof der stellvertretende Bauhofleiter Michael Seeholzer. Ebenso vertreten ist die Germeringer Polizei (PHMin Sabine Hochholdingner), als Interessenvertretung der Germeringer Radler*innen der ADFC (der Ortsvorsitzende Dr. Michael Sigmund und Katrin Lehrack) und als Vertreter der Arbeitsgruppe „Radverkehr“ des Umweltbeirats Dr. Christian Heyne.

Aus dem Stadtrat sind vertreten:

CSU - Benedikt Nesselhauf, Grüne - Dr. Gerhard Blahusch, SPD - Fereschteh Erschadi-Zimmermann, FWG/UBG - Franz Hermansdorfer (gleichzeitig Verkehrsreferent), ÖDP/Parteifreie - Maximilian Streicher, FDP - Dr. Peter Klotz, Linke -Stefanie Lehenmeier. Eine namentliche Vertretungsregelung gibt es nicht. Vertretungen für alle genannten Personen werden bei Bedarf im Rahmen des Funktionsbereichs geregelt.

Die Sitzungen finden in unregelmäßigen Abständen bei Bedarf statt. Als Moderator wird Thimo Graf vom Institut für innovative Städte (i.n.s) hinzugezogen, der die Stadt auch in Fragen des Radverkehrs berät. Fallweise nehmen auch OB Andreas Haas und Stadtbaumeister Jürgen Thum teil.

In der letzten Sitzung des RTR am 22. Juni 2020 wurde insbesondere über die Ausgestaltung der Unteren Bahnhofstraße mit Schutzstreifen gesprochen (TOP 3 dieser Ausschuss-Sitzung).

Ergänzend dazu wurde die Wichtigkeit der Fahrradstraße westlich der Unteren Bahnhofstraße (Frühlingstraße – Weidenstraße bzw. vergleichbare Führung) nachdrücklich betont.

Unabhängig vom Runden Tisch werden zur Förderung des Radverkehrs im Jahr 2020 folgende Maßnahmen von der Stadt durchgeführt:

Service-Stationen an jedem S-Bahn-Haltepunkt und am Germeringer See (div. Fahrradwerkzeug)

Seit Frühjahr gibt es Doppelstockparker (16 Stellplätze) hinter dem Rathaus.

Das 12. „Stadtradeln“, das wegen Corona nicht wie geplant im Mai stattgefunden hat, wird jetzt landkreisweit vom 13. September bis 3. Oktober laufen.

Für Nachfragen steht in der Sitzung der Fahrradbeauftragte, Thomas Wieser, zur Verfügung.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Wieser Thomas

Genehmigt Zweiter Bgm